

UNHEIMLICHE VERSCHIEBUNGEN

EINE AUSSTELLUNG RUND UM DEN DORTMUNDER HAUPTBAHNHOF

Mittwoch, 19.8.2026

Urbane Künste Ruhr verbindet als Beitrag zur diesjährigen Ausgabe der Ruhrtriennale mit der Ausstellung *Unheimliche Verschiebungen* künstlerische Reflexionen der Gegenwart mit Erkundungen zur Stadtentwicklung rund um den Dortmunder Hauptbahnhof.

Unheimliche Verschiebungen

Eine Ausstellung rund um den Dortmunder Hauptbahnhof
22.8.2026 – 4.10.2026

Öffnungszeiten: Mittwoch – Sonntag, 11-18 Uhr

Presse-Preview: Mittwoch, 19.8.2026, 10:30 Uhr bis 13:00 Uhr

Eröffnung: Samstag, 22.8.2026, 15 Uhr

Die Ausstellung ist am Eröffnungstag bereits ab 11 Uhr zugänglich.
Der Besuch der Ausstellung ist kostenlos.

Mit Werken von Ellinor Aurora Aasgaard & Zayne Armstrong, Anushka Chkheidze, Aleksandra Domanović, Kein schöner Archiv (Michael Annoff & Nuray Demir), Katrin Mayer, Hans Ostapenko mit MNPL, Ziran Sha Pei, Joanna Piotrowska, Neda Saeedi, sakasaka, Silke Schönfeld, Transsolar, UH HUH HER, Driant Zeneli und *The Troubadour* von Ari Benjamin Meyers in Koproduktion mit der Manifesta 16 Ruhr

Künstlerische Leitung : Britta Peters

Kuratorinnen : Alisha Raissa Danscher und Britta Peters

Bedrohliche Ereignisse wiederholen sich, grundlegende Ordnungen verschieben sich, vertraute Lebensräume verändern sich – bezogen auf die ökologischen, sozialen und politischen Wechselwirkungen unserer Zeit, könnte das Unheimliche als ein Zustand gelten, der die Grundstimmung der Gegenwart treffend charakterisiert.



Urbane
Künste Ruhr



Mit größtenteils für die Ausstellung neu entstandenen skulpturalen, installativen und performativen Arbeiten setzen sich internationale Künstler*innen in insgesamt 15 Projekten sowohl abstrakt und als auch unmittelbar in Beziehung zu ihrer Umgebung und begegnen einer komplexen Welt mit neuen Erfindungen, Neugier, Umsicht, Schönheit und melancholischen Analysen. Indem die Ausstellung *Unheimliche Verschiebungen* den Bahnhof ins Zentrum setzt, schreibt sie sich in eine alltägliche, gewachsene Situation ein, die gemeinsam mit zahlreichen Kooperationspartner*innen im Hinblick auf ihre Besonderheiten und Potenziale untersucht wird. Wie nebenbei entsteht so auch ein skizzenhaftes, lebendiges Portrait der Dortmunder Innenstadt und ihren Veränderungen in den letzten 50 Jahren.

Aktuelle Fotos finden Sie im Pressebereich zum Download auf www.urbanekuensteruhr.de

Anknüpfend an die Ausstellung *Unheimliche Verschiebungen* zeigt das Künstler*innenhaus Dortmund mit *Tingling Earth – Schauer unter der Haut der Erde* 🔥 eine Gruppenausstellung, die als eine Ausstellung-in-der-Ausstellung verstanden werden kann.

Tingling Earth – Schauer unter der Haut der Erde 🔥
Eine Ausstellung des Künstler*innenhauses Dortmund in Kooperation mit Urbane Künste Ruhr

Junge regionale, europäische und ukrainisch-diasporische Positionen, die einen besonderen Schwerpunkt auf die künstlerische Auseinandersetzung mit der Erde als fruchtbarem Boden und Ökosystem ebenso wie als (Unter-)Grund legen, auf dem Gemeinschaft und Spaltung entstehen.

Öffnungszeiten der Ausstellung *Tingling Earth – Schauer unter der Haut der Erde* 🔥 :
22.8.2026 – 6.9.2026, Mittwoch – Sonntag: 11-19 Uhr
9.9.2026 – 4.10.26, Mittwoch – Sonntag: 11-18 Uhr
Eröffnung: Samstag, 22.8.2026, 19 Uhr

Mit Werken von Valentin Bansac und Alice Loumeau (MATTERS.xyz), Lisa Biletska, Viktor Brim und Emerson Culurgioni, Anna Charlotte Frevel, Paul Granjon, Lina Kusaite, Margo Zälite

Kurator*innen: Natalia Matsenko, Lex Rütten, Jana Kerima Stolzer, Yuri Yefanov

Programm am Eröffnungswochenende

Samstag, 22.8.- Sonntag, 23.8.2026

Wir freuen uns auf ein umfangreiches Programm aus Eröffnungen, Führungen, Künstler*innengesprächen und Performances:

Samstag, 22.8.2026

11 Uhr: Soft Opening, alle Ausstellungsorte öffnen

15 Uhr: **Feierliche Eröffnung** der Ausstellung *Unheimliche Verschiebungen* auf dem Vorplatz der Ev. Stadtkirche Sankt Petri, Westenhellweg / Petrikirchhof 1, 44137 Dortmund

Mit Reden von:

- Christel Schürmann, Geschäftsführung Ev. Stadtkirche Sankt Petri
- Britta Gövert, Bürgermeisterin der Stadt Dortmund
- Ivo Van Hove, Intendant Ruhrtriennale
- Britta Peters, Künstlerische Leitung Urbane Künste Ruhr

19 Uhr: Eröffnung der Ausstellung *Tingling Earth – Schauer unter der Haut der Erde* 🔥 im Künstler*innenhaus Dortmund, Sunderweg 1, 44147 Dortmund

Sonntag, 23.8.2026

11-18 Uhr: Alle Ausstellungsorte sind geöffnet

14-16 Uhr: **Führung** durch die Ausstellung mit den Kuratorinnen Britta Peters und Alisha Raissa Danscher in deutscher Sprache, um Anmeldung unter www.urbanekuensteruhr.de/kalender/ kuratorinnenfuehrung wird gebeten.
Treffpunkt : Ev. Stadtkirche Sankt Petri, Westenhellweg / Petrikirchhof 1, 44137 Dortmund

16:30 – **Meet Kein schöner Archiv, KDM und *The Troubadour***

19:30 am Dietrich-Keuning-Haus, Leopoldstraße 50-58, 44147 Dortmund.



Urbane
Künste
Ruhr



Vor und nach dem Gespräch und den Performances besteht die Möglichkeit, die Audio-Installation *Negative Gemeinschaft* von Kein schöner Archiv zu hören.

- 17:00 Uhr:** *Ein Enthüllungsinterview*
Gespräch mit Kein schöner Archiv (Michael Annoff und Nuray Demir) und İpek Gençtürk
- 17:45 Uhr:** *Eine performative Predigt*
Performance von KDM Königin der Macht
- 18:15 Uhr:** *The Troubadour*
Performance von Riah Knight

WEITERE TERMINE

Begleitend zur Ausstellung findet ein vielfältiges Programm aus Performances, Talks, Konzert und Führungen statt.

Ari Benjamin Meyers – *The Troubadour*

Einmonatige Dauerperformance mit der Singer-Songwriterin und Schauspielerin Riah Knight als *The Troubadour* und dem Assistenten Christian Löffel als *The Juggler*. Folgen Sie I_am_the_Troubadour auf Instagram, um zu sehen, wo die beiden gerade unterwegs sind.

Diese Termine stehen bereits fest:

Meet the Troubadour

Datum: Sonntag, 23. August 2026

Zeit: 16:30 Uhr

Ort: Dietrich-Keuning-Haus, Leopoldstr. 50-58, 44147 Dortmund

Veranstalter*in: Urbane Künste Ruhr

The Troubadour's Farewell

Datum: Donnerstag, 10. September 2026

Zeit: 19 Uhr

Ort: Christ-König-Kirche, Steinring 32, 44789 Bochum

Veranstalter*in: Manifesta 16 Ruhr

Troubadour, The Epilogue

Datum: Samstag, 19. September 2026

Zeit: 19 Uhr

Ort: Ev. Stadtkirche Sankt Petri, Westenhellweg/ Petrikirchhof 1, 44137 Dortmund, **im Rahmen der DEW21 Museumsnacht**

Veranstalter*in: Urbane Künste Ruhr und Ev. Stadtkirche Sankt Petri

Keine Anmeldung erforderlich.

The Troubadour von Ari Benjamin Meyers ist eine Koproduktion von Urbane Künste Ruhr und der Manifesta 16 Ruhr im Rahmen der Ausstellung *Unheimliche Verschiebungen*. Eine Ausstellung von Urbane Künste Ruhr zur Ruhrtriennale 2026.

**Jingyun Li – *Die Geschichte der ruhigen Wolke (WIP)*
Lecture Performance und Gespräch**

In der Lecture Performance nähert sich Jingyun Li mit den Mitteln der Autofiktion der eigenen Biografie und reflektiert in poetischer Sprache Prozesse der Annäherung und Entfremdung in transgenerational weitergegebenen Traumata.

Datum: Donnerstag, 3. September 2026

Zeit: 18 Uhr

Ort: STADT_RAUM im Museum für Kunst- und Kulturgeschichte, Hansastraße 3, 44137 Dortmund

Veranstalter*in: Urbane Künste Ruhr mit Local Support: STADT_RAUM

Datum: Donnerstag, 4. September 2026

Zeit: 18 Uhr

Ort: STADT_RAUM im Museum für Kunst- und Kulturgeschichte, Hansastraße 3, 44137 Dortmund

Veranstalter*in: Urbane Künste Ruhr mit Local Support: STADT_RAUM

Keine Anmeldung erforderlich.

Die Arbeit entstand als Work-in-Progress im Rahmen des Programms *Zu Gast bei Urbane Künste Ruhr*.

Führung mit bodo e.V.

Die sozialen Stadtführungen von bodo e.V. führen durch das Leben wohnungsloser Menschen. Guides, die die Straße aus eigener Erfahrung kennen, erklären, wie es zu Wohnungsverlust kommen kann, welche Hilfen auf der Straße das Überleben sichern und welche Angebote helfen, Obdachlosigkeit zu beenden.





Datum: Donnerstag, 12. September 2026

Zeit: 11 Uhr

Treffpunkt: Nordmarkt, Nordmarkt-Kiosk, Mallinckrodtstraße 65, 44145 Dortmund

Veranstalter*in: bodo e.V.

Anmeldung erforderlich unter : www.bodoev.de/touren.

Kosten: 12,50€ pro Person.

Das *Goldene Wunder*. Der Antwerpener Altar in der Ev. Stadtkirche Sankt Petri – mit Altarwandlung

Das über 500 Jahre alte *Goldene Wunder* in der Ev. Stadtkirche Sankt Petri wird zur Veranstaltung wieder auf seine vergoldete Festtagsseite geklappt. Dr. Niklas Gliemann, Kulturhistoriker am Seminar für Kunst und Kunstwissenschaft der TU Dortmund, bietet einen Einblick in den lebendigen Umgang mit dem Altarwerk.

Datum: Sonntag, 13. September 2026

Zeit: 15 Uhr

Ort: Ev. Stadtkirche Sankt Petri, Westenhellweg/ Petrikirchhof 1, 44137 Dortmund, **im Rahmen des Tages des offenen Denkmals**

Veranstalter*in: Urbane Künste Ruhr und Ev. Stadtkirche Sankt Petri

Keine Anmeldung erforderlich.

Multiple Koexistenzen – Stadtkirchen als offene Räume für unterschiedliche Nutzungen

Im Gespräch beleuchten die Referent*innen, wie sich Kirchen jenseits des Modells der entweihten Kulturkirche für neue Funktionen und Begegnungen öffnen lassen. Im Fokus stehen die Potenziale und Herausforderungen zeitgenössischer Kunstaussstellungen im Kontext kirchlicher Räume, Sammlungen und historischer Rahmungen.

Gespräch mit Ania Corcilus (Kuratorin und Künstlerische Leitung des Projekts *St Maria als...*), Mariette Dölle (Direktorin Museum Oude Kerk Amsterdam), Amdrita Jakupi (Künstlerin und Roma-Aktivistin), Britta Peters (Künstlerische Leitung / Urbane Künste Ruhr), Christel Schürmann (Pfarrerin und Geschäftsführerin Ev. Stadtkirche Sankt Petri)



Datum: Sonntag, 13. September 2026

Zeit: 16 Uhr

Ort: Ev. Stadtkirche Sankt Petri, Westenhellweg/ Petrikirchhof 1, 44137 Dortmund, **im Rahmen des Tages des offenen Denkmals**

Veranstalter*in: Urbane Künste Ruhr und Ev. Stadtkirche Sankt Petri

Keine Anmeldung erforderlich.

Electronic Shifts – Experimentelle Elektronische Musik mit Anushka Chkheidze, Antonia Alessia Virgina Beeskow, Kerima + normalmap.

Poetische Sounds, musikalische Erkundungen und experimentelle Klangarchitekturen: Im Rahmen der Dortmunder Museumsnacht laden Urbane Künste Ruhr und die Künstler*innen zu einem vielfältigen Konzertprogramm in die Ev. Stadtkirche Sankt Petri ein.

Datum: Sonntag, 19. September 2026

Zeit: 19-23 Uhr

Ort: Ev. Stadtkirche Sankt Petri, Westenhellweg/ Petrikirchhof 1, 44137 Dortmund, **im Rahmen der DEW21 Museumsnacht**

Veranstalter*in: Urbane Künste Ruhr und Ev. Stadtkirche Sankt Petri

Keine Anmeldung erforderlich.

Finissage und Launch des Buches *Nicht im luftleeren Raum – Drei Ausstellungen im Ruhrgebiet 2024 - 2026*

Datum: Sonntag, 4. Oktober 2026

Zeit: 16 Uhr

Treffpunkt: Ev. Stadtkirche Sankt Petri, Westenhellweg/ Petrikirchhof 1, 44137 Dortmund

Veranstalter*in: Urbane Künste Ruhr und Ev. Stadtkirche Sankt Petri

Keine Anmeldung erforderlich.



Einen Lageplan finden Sie im Booklet, auf dem Flyer sowie auf unserer Website.

Die Ausstellung findet an unterschiedlichen Orten statt, alle sind vom Hauptbahnhof fußläufig erreichbar. Der Zugang ist für Rollstuhlfahrer*innen mit Ausnahmen geeignet.

Wenn Sie Fragen haben, hilft Ihnen unser Team vor Ort an mehreren Standorten und am Infostand in der Fußgängerzone am Westenhellweg/Petrikirchplatz.

Zur Orientierung liegt vor Ort außerdem Infomaterial aus.

1. **A Aleksandra Domanović: Dortmunder Hauptbahnhof, Königswall 15, 44137 Dortmund**
2. **B Neda Saeedi: Max-Von-Der-Grün-Platz 5, 44137 Dortmund**
3. **C Hans Ostapenko mit MNPL: Fußgängerzone zwischen Café Bernstein & Sparkasse Dortmund**
4. **D Kein Schöner Archiv, Transsolar, Anushka Chkheidze, Joanna Piotrowska, Ziran Sha Pei: Ev. Stadtkirche Sankt Petri: Westenhellweg/ Petrikirchhof 1, 44137 Dortmund**
5. **E Ellinor Aurora Aasgaard & Zayne Armstrong, Silke Schönfeld, Driant Zeneli, sakasaka: Ehemaliges Optikergeschäft, Hansastraße 26-28, 44137 Dortmund**
6. **F Katrin Mayer: HANS C: Hansastraße 6-12, 44137 Dortmund**
7. **G Kein schöner Archiv (Michael Annoff & Nuray Demir): Dietrich-Keuning-Haus: Leopoldstraße 50-58, 44147 Dortmund**
8. **H Tingling Earth – Schauer unter der Haut der Erde 🔥 : Künstler*innenhaus Dortmund: Sunderweg 1, 44147 Dortmund**
9. **I UH HUH HER: Lautsprecher im Dortmunder U Etage 4, Leonie-Reygers-Terrasse, 44137 Dortmund**

Urbane Künste Ruhr – über uns

Urbane Künste Ruhr ist eine vielgestaltige, dezentrale Institution für Gegenwartskunst im Ruhrgebiet. Neben Ruhrtriennale, Tanzlandschaft Ruhr und Chorwerk Ruhr ist Urbane Künste Ruhr Teil der Kultur Ruhr GmbH mit Sitz in Bochum, deren Gesellschafter und öffentliche Förderer das Land Nordrhein-Westfalen und der Regionalverband Ruhr sind.

Für Rückfragen stehen wir Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung.

Eine Ausstellung von Urbane Künste Ruhr zur Ruhrtriennale 2026



Gesellschafter und öffentliche Förderer

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen

